

Meldebogen bei Verdacht der Kindeswohlgefährdung

Jugendamt – Allgemeiner Sozialer Dienst –

Prosperstr. 71/1, 46236 Bottrop

Fax: 02041 / 70 36 06

Fon: 02041/ 70 44 70

Email: jennifer.straenger@bottrop.de

Bei dem unten genannten Kind liegen nach hiesiger Einschätzung gewichtige Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung vor:

Kind: _____
Name Vorname

Geb.- Dat.: _____ whft. bei Mutter Vater sonstige: _____

besucht bei uns: _____
-Name der Gruppe-

Stundenkontingent: 25 Wo/Std. 35 Wo/Std. 45 Wo/Std.

Ansprechpartner ist Frau/ Herr _____ bestens erreichbar am:

MO DI MI DO FR in der Zeit von _____ bis _____ Uhr Über _____

Tel. Mobil Fax Email _____

Eltern / Personensorgeberechtigte:

elterliche Sorge	<input type="checkbox"/> Mutter	<input type="checkbox"/> Vater	<input type="checkbox"/> Sonstige
Name:			
Anschrift:			
Telefon			

Mit der Kontaktaufnahme der o. g. Einrichtung zum Jugendamt (ASD) sind die Eltern/ Personensorgeberechtigten

einverstanden (s. beigefügte Erklärung) nicht einverstanden nicht einbezogen worden

Folgende Handlungsschritte wurden unsererseits bereits unternommen:

Gespräch mit: Mutter Vater Eltern in der Einrichtung

Hausbesuch: mit Gespräch ohne Gespräch Fehlkontakte

Anfrage an: Gesundheitsamt Kinderarzt sonst. Fördereinrichtung

Sozialpädiatrie: Marienhospital Bottrop Ev. Hospital Oberhausen

Kinderschutzfachkraft

KoordinatorIn für Kinderschutz in Kindertageseinrichtungen

Fachberatung interne Fallbesprechung im Team Konferenz oder ähnl.

Beratung SKF

am: _____ sonstiges: _____
(Datum)

Problembeschreibung / Risikoeinschätzung

Bei dem o. g. Kind sind folgende Anhaltspunkte erkennbar, die auf eine Kindeswohlgefährdung hindeuten (s. Indikatorenkatalog):

die Gefährdung ist akut und sofortige Schutzmaßnahmen sind erforderlich

 Unterschrift: Kinderschutzfachkraft / sonst. Ansprechpartner/In Unterschrift: Leitung (Träger)